# interesse



Mitteilungen der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Reinbek-West | Juni – August 2022



# Ist das noch zu heilen?

Über das Kaputte in unserem Leben

Wir haben zuhause einen Karton, da kommen all unsere Socken mit Löchern rein. Meine Oma saß Abend für Abend in ihrem alten Ohrensessel und hat stundenlang Socken gestopft oder Nähte geflickt. Nun ist sie nicht mehr da und die Socken in unserem Karton warten vergeb-

#### Über die Last, die uns niederdrückt

Wenn es nur die Socken wären, könnte ich mit dem Kaputten in meinem Leben noch leben. Aber ehrlich gesagt habe ich das Gefühl, dass gerade so Vieles kaputt geht: unser Klima (und das ist ja unmittelbar damit verbunden, dass wir weder Socken noch irgendetwas anderes reparieren), der Glaube an eine friedliche Weltordnung und das Vertrauen in die Politik. Alles zerstört?

#### Über Schmerz und Scherben

Vielleicht müssen wir erst einmal annehmen. dass in uns ganz viel kaputt gegangen ist in den letzten zwei Jahren. Und dass das weh tut. Dass das weh tun darf! Dass wir dabei sind, ganz langsam die Scherben der Pandemie aufzukehren. Dass es uns ins Herz schneidet, dass Krieg mit einem Fingerschnipp zu unserer Realität werden kann.

# Über den Sinn von Reparatur

Wenn wir auf die Scherben sehen, dann wird doch auch deutlich: Das wird nicht mehr so wie vorher, auch wenn man es mit noch so viel Liebe und Alleskleber zusammenfügt. Es wird anders werden. Aber vielleicht liegt ja gerade darin unsere Chance: Reparieren ist kein Wiederherstellen. Es ist ein neues Zusammensetzen, ein anders Heilwerden.

#### Über das Kaputte als Startpunkt

Vielleicht hat Gott ja auch so einen Karton (den mit den kaputten Socken meine ich): ein Ort, wo all das Kaputte seinen Platz hat. Wo die Traurigkeit ihren Ort hat und von wo aus Neues seinen Ausgang nehmen kann. Wo wir miteinander Zerbrochenes zusammenfügen. "Siehe, ich möchte Neues schaffen", sagt Gott zu uns. Wie schön. Vielleicht fange ich damit an, dass ich mir das Socken-Stopfen beibringen lasse! Aber mit Neon-Garn, damit etwas Neues dar-Pastorin Bente Küster

Mir hilft es, bei all dem Kaputten in der Welt, etwas ganz praktisch heil zu machen: ein Fahrrad, eine zersprungene Vase. Es gibt mir das Gefühl, dass ich doch noch irgendetwas in der Hand habe. Und wenn es eben nur ein Schraubenzieher ist. 🔇

>> Die Japaner haben mit Kintsugi sogar eine eigene

Handwerkskunst, um etwas zu reparieren, wenn es zu

Bruch gegangenen ist. So werden die kostbaren Teeschalen wieder mit Gold zusammengefügt. 🕻 >> Ist der eigene Körper "kaputt", muss man sich damit Tag für Tag irgendwie arrangieren. Das kostet enorm viel Kraft. Aber wenn man trotzdem viel allein hinbekommt, ist das jedes Mal ein kleiner Triumph.

>> Ich kenne einen Großmeister der Reparatur: Er ist unser Hausmeister, Herr Schwarz.

>> Zerstören, das geht schnell, vieder herstellen, das braucht viel Zeit. 🕻

#### "Das kann man wieder richten."

Ein oft gehörter Satz war das im schwäbischen Kleinstädtchen meiner Kindheit (1950er Jahre). Es wurde Vieles repariert (gerichtet), kunstvoll und mit viel Geschick und Geduld. Was trotzdem nicht mehr brauchbar gemacht werden konnte, dafür gab es meist noch irgendeine andere Verwendung.

#### Die Zeiten änderten sich

Wir jungen Leute trugen jetzt Jeans, die keinesfalls fein geflickt und gebügelt werden durften. Ihr verwilderter Zustand war unser Statement.

Vielleicht riss zu dieser Zeit manchen fleißigen älteren Flickerinnen und Stopferinnen, den Bastlerinnen und Bastlern der Geduldsfaden? Geld war nicht mehr das Problem. Auf einmal war Vieles billig zu haben. Jetzt hörte man öfter diesen Satz:

#### "Ach, schmeiß halt weg."

Heute höre ich in diesem Satz eine Kapitulation, etwas Trauriges, Resigniertes.

"Das kann man wieder richten." In diesem Satz steckt Hoffnung und auch eine Zuneigung zu der Sache, die man wieder "richten" möchte. Vielleicht könnte das auch eine innere Haltung sein, die uns glücklicher Beate Pfeifle-Paié

> Zum Glück gibt es in Reinbek und Umgebung immer wieder "Repair-Cafés".

Reparieren statt Wegschmeißen ist das Motto. Nähere Infos und Termine gibt es auf der Homepage

www.klimaschutz-sachsenwald.de



# Von Vasilkow nach Reinbek

#### Unsere Gemeinde unterstützt die vor dem Lange Erfahrung ermutigt Krieg geflohenen Menschen

Montag 13:15 Uhr in unserem Gemeindehaus: die Tomatensuppe mit Fleischklösschen schmeckt Juliia Hrantsert, ebenso ihren drei Kindern Arseniy (2), Arthur (4) und Sofia (10). Gemeinsam mit Schwiegermutter Tetiana Patsora ist die junge Mutter vor dem Krieg in der Ukraine geflüchtet. Eine Woche waren sie unterwegs, bis sie aus ihrer Heimatstadt Vasilkow Mitte März hier bei uns in Reinbek strandeten. Die Verständigung ist noch schwierig, aber wir erfahren von den Frauen, dass sie per Handy mit Vater und Opa Kontakt halten, dass die Kinder ihre Freunde und Spielkameraden vermissen und dass alle hoffen, möglichst bald nach Hause zurückkehren zu können.



Bild oben: Tetiana Patsora, Schwiegertochter Juliia Hrantsert und die Kinder Arseniy, Arthur sowie Sofia (von links) freuen sich über die leckere Sunne.

Bild unten: Fröhliche Gesichter beim Warten auf die Lebensmittelverteilung: Lidiia Markiv (zweite von rechts) kann sich mit uns in Englisch unterhalten.

> Bild rechts: Unter Federführung von Ulrike Jackson (zweite von links) geben freiwillige Helfer Lebensmittel an die Ukrainer:innen aus.

> > Alle Fotos auf dieser Seite: Dörte Hoffmani

Kirchentisch und Suppenküche haben sich in unserer Gemeinde bestens bewährt. Dank des enormen Engagements von Ulrike Jackson, Rainer Fromm und zahlreichen weiteren ehrenamtlichen Helfern können wir seit Ende April zusätzlich montags für Reinbeks Ukraine-Flüchtlinge - und zwar ausschließlich nur für sie - Suppe und Lebensmittel anbieten. So werden Gemeindehaus und Kirchenvorraum nun jeden Montag zu einem Treffpunkt ukrainischer Flüchtlinge, überwiegend Frauen und ihrer Kinder. Ab 13:30 Uhr gibt es erst eine leckere Suppe, anschließend verteilt der Kirchentisch Lebensmittel.

#### Praktische Solidarität und großzügige Hilfe

Möglich gemacht haben das neben neuen fleißigen Helfern auch die zahlreichen kleinen und großen Geldspenden. Zum Teil werden frische Lebensmittel von den umliegenden Geschäften am Täbyplatz und vom Wochenmarkt gespendet. "Vieles muss aber auch zugekauft werden", sagt Ulrike Jackson, die sich federführend um die Lebensmittelausgabe für die Flüchtlinge kümmert. Danke an alle, die dazu beitragen und ganz besonders an die Buhck-Stiftung, die mit einer großzügigen Anschubfinanzierung den Extra-Termin erst möglich gemacht hat.

#### Ein Ort für Gemeinschaft und Austausch

In der Schlange zur Lebensmittelausgabe steht am Montag auch Lidiia Markiv. Die junge Frau spricht Englisch und erzählt uns, dass sich die ukrainischen Flüchtlinge über soziale Netzwerke und Messenger-Dienste untereinander verständigen und sich so miteinander verabreden. Wie zum Beispiel zum neuen Treffpunkt in unserer Gemeinde. Die Nathan-Söderblom-Kirche ist an diesem Tag geöffnet und lädt zur Einkehr ein: zum Innehalten, für ein Gebet oder auch, um eine Kerze anzuzünden. Die kleinen Besucher werden parallel dazu liebevoll betreut und können im Gemeindesaal spielen und malen.

Dörte Hoffmann





Nathan-Söderblom-Kirche Reinhek

gestalten die Konfirmand:innen zusammen mit Pastorin Küster einen Friedensgottesdienst. Dazu hören wir gesungene ukrainische Liturgie vom Jungen Chor Reinbek. Im Anschluss gibt es bei Kaffee und Keksen die Möglichkeit, einen Augenblick zu bleiben

und miteinander ins Gespräch

zu kommen.

Am 12. Juni um 11:00 Uhr

#### ÜBRIGENS:

#### Praktische Solidarität fühlt sich richtig gut an!

Am allerbesten, wenn sie sich auf viele Schultern verteilen kann. Werden auch Sie Teil einer Gemeinschaft, die wirklich etwas bewegt, weil Viele mitmachen. Wir freuen uns über weitere fleißige Hände bei der Lebensmittelausgabe und in der Suppenküche, bei der Kinderbetreuung im Gemeindehaus oder während der "Offenen Kirche" (jeweils auch als Vertretungsperson in Reserve).

Kontaktieren Sie uns gerne unter reinbekerkirchentisch@yahoo.com Geldspenden und die Spende von Hygieneartikeln sind ein ebenso wunderbarer und willkommener

**Ihre Spende mit Stichwort** "UKRAINEHILFE" bitte an **Evangelische Bank** 

Beitrag.

IBAN: DE87 5206 0410 6006 4460 19 BIC: GENODEF1EK1



#### Herzlichen Glückwunsch, liebe Konfirmand:innen!

Die Konfirmandenzeit unserer Hauptkonfirmanden:innen war von vielen Unwegsamkeiten und Herausforderungen geprägt. Umso schöner war es, dass die Konfirmandenfahrt zum Abschluss der gemeinsamen Zeit doch noch stattfinden konnte. Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Reinbek-Mitte ging es Ende März nach Hoisdorf ins Haus Lichtensee.

#### Kunst als Ausdruck des Glaubens

Wir haben uns dem Glaubensbekenntnis genähert, eigene Worte für bewährte Traditionen gesucht und dann auch unser Durchdachtes sichtbar werden lassen, wie Sie auf dem Foto sehen können

Am Ende konnten wir neben viel Spiel und

Spaß unsere selbstgestalteten Altäre mitnehmen: mit einer Seite für Gott den Vater, einer Seite für Gott den Sohn und einer Seite für Gott den Heiligen Geist.

Nach dieser intensiven Zeit der Gemeinschaft und des Austausches, bildete eure Konfirmation mit : Für Reinbeks Ukraine-Flüchtlinge: Pastorin Bente Küster am 08. Mai einen schönen und festlichen Abschluss!

#### Please Confirm

Als Kinder habt Ihr Kirche passiv erlebt. Jetzt ist diese passive Phase vorbei, ihr drückt das erste Mal den "Confirm-Button". Ihr seid zu allen Aktivitäten in der Gemeinde eingeladen. Vielleicht habt ihr nach der langen Coronazeit Lust, euch in eurer Gruppe weiter zu treffen? Drückt den "Confirm-Button" - nehmt es selbst in die Hand!

> Pastor Andreas Turetschek Ansgar Rieke für den KGR

Kunst-Präsentation in Hoisdorf, Foto: privat



# Einladung zur Konfirmation 2024

Wie fühlt sich der Himmel an? Was ist das Wertvollste, das du hast? Worauf vertraust du? Was tröstet dich? Wer ist Gott?

Mit diesen und anderen Fragen wollen wir uns im Unterricht auseinandersetzen. Wir wollen spielerisch erleben, was christlicher Glaube bedeutet, wollen miteinander kreativ sein und die Fragen des Glaubens auch ganz konkret in unserer Welt erleben.

In der Konfirmandenzeit wirst Du in einer Gruppe von Gleichaltrigen Ausflüge und Freizeiten machen, nach Gott fragen und suchen, über das Leben staunen und diskutieren, hören, wie uns unser Glaube dabei helfen kann, unsere eigenen Antworten zu finden.

Deine Konfirmation findet dann im Frühjahr 2024 in der Nathan-Söderblom- oder Maria-Magdalenen-Kirche statt. Als Folge der vergangenen Jahre finden die Festgottesdienste auch weiterhin in kleinen Gruppen von Konfirmand:innen statt.

Komm und sei dabei. Mit all deinen Fragen und Zweifeln. Mit all Deiner Freude und Hoffnung. Wir freuen uns auf dich! Pastorin Bente Küster

#### Die Eckdaten:

#### **Konfirmandenzeit:**

von September 2022 bis Frühjahr 2024

Jede zweite Woche am Dienstagnachmittag

Für alle, die Lust am christlichen Glauben haben und die jetzt 12 Jahre alt sind oder werden.

#### **Anmeldung:**

bitte **persönlich** in Begleitung eines Elternteils Für Reinbek-West (Berliner Straße 4) am 2. Juni 2022 zwischen

16:00 und 18:00 Uhr.

Nähere Angaben zur Anmeldung bekommt ihr auch im Gemeinde-

büro (72 26 31 5) oder bei Pastorin Küster (73 09 11 65) und auf der Homepage:

www.kirche-reinbek-west.de

### FESTE TERMINE & AKTIVITÄTEN

## Lebensmittelausgabe und Suppenküche

Bis auf Weiteres

Montag ab 13:30 Uhr Ausgabe der Suppe und gemeinsames Essen im Gemeindehaus, Berliner Str. 4

Ab 14:30 Uhr Ausgabe von Lebensmitteln, im Vorraum der Nathan-Söderblom-Kirche. Die Kirche ist geöffnet für Andacht und Gebet.

Handarbeitskreis: Mittwoch von 09:30 – 11:30 Uhr Ort: Gemeindehaus, Berliner Str. 4

#### Monatlicher Kaffeeklatsch für Senior:innen

Unser beliebter Kaffeeklatsch findet ab Juni am

Mittwochnachmittag ab 15:00 Uhr statt.

Sie sind eingeladen zu Kaffee, Kuchen und kleinen Beiträgen zwischendurch: Mittwoch, 15. Juni 2022 (Wir feiern Mittsom-

mer und schauen uns die Jahresuhr genauer an) Mittwoch, 20. Juli 2022 (Bei schönem Wetter als Gartenfest)

Mittwoch, 17. August 2022

(Thema noch offen)

Ort: Gemeindehaus, Berliner Str. 4

Literaturkreis: Jeder 2. Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr. Mehr INFO: im Gemeindebüro

Suppenküche: Donnerstag 12:00 – 13:00 Uhr Gemeindehaus, Berliner Str. 4

#### Singen macht Freude in jedem Alter

Alle Chöre inkl. der Kantorei nehmen gern neue Mitglieder auf. INFO: Kantor Jörg Müller, kirchenmusik@kirche-reinbek.de Die Probenzeiten der Chöre sind:

Kantorei: Donnerstag 20:00 Uhr Gemeindesaal Maria-Magdalenen-Kirche

Reinbek Mitte, Kirchenallee 11 Jugendchor: Donnerstag 18:00 - 19:00 Uhr

Gemeindesaal Maria-Magdalenen-Kirche Reinbek Mitte, Kirchenallee 11

#### Kinderchor: Donnerstag

im Gemeindesaal Nathan-Söderblom-Kirche

15:00 - 15:35 Uhr (4 - 6 Jahre) 15:40 - 16:15 Uhr (7 - 9 Jahre)

16:20 - 17:00 Uhr (9 - 11 Jahre)

#### Kirchentisch: Freitag ab 12:00 Uhr

Lebensmittel-Ausgabe im Container am Kirchturm

Besuchskreis Jubilare: Termine der Vorbereitungs-Treffen auf Anfrage im Kirchenbüro

"Zeit zu Zweit" Besuchskreis des Projektes

"Seelsorge im Alter" INFO: Pastorin Spirgatis, Telefon: 6 73 17 51, sabine.spirgatis@gmx.de

Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aushänge und Hinweise im Schaukasten und auf unserer Homepage: www.kirche-reinbek-west.de

## KIRCHENMUSIK

#### Sonntag, 12. Juni 16:00 Uhr Maria-Magdalenen-Kirche

**Romantisches Konzert** mit Frühlingsliedern zum Mitsingen

Boris Havkin - Trompete

Männerchor Frohsinn-Melodia Ochsenwerder

Männerchor Sander Jungs Lohbrügge

Jörg Müller - Leitung, Orgel und Klavier Eintritt frei - Kollekte erbeten

#### Sonntag, 19. Juni 18:00 Uhr Maria-Magdalenen-Kirche

Johann Sebastian Bach - Kantate BWV 79

"Gott der Herr ist Sonn und Schildt"

Joseph Haydn - Missa Sancti Nicolai

Antonio Vivaldi - Concerto F-Dur Sarah Hanikel - Sopran | Sonja Boskau - Alt Timo Rössner - Tenor | Steffen Neutze - Bass

ein Instrumentalensemble, Kantorei Reinbek Jörg Müller – Leitung

Eintritt 20,- (Erm.), Vorverkauf ab 04.06. Buchhandlung v. Gellhorn und Bismarckapotheke.

#### Sonntag 26. Juni 17:00 Uhr Nathan-Söderblom-Kirche

#### Martin Palmeri - Misa de Tango u.a.

Solisten und Orchester, Guiseppe Verdi-Chor. Sachsenwaldchor Reinbek Mike Steurenthaler – Leitung Eintritt 20,- € (Erm.) Vorverkauf

#### Freitag, 12. August 19:30 Uhr Maria-Magdalenen-Kirche

#### Chorkonzert mit dem Ensemble Twentytwo

(Abiturienten des Dresdner Kreuzchores) Eintritt 15,- (Erm.) nur an der Abendkasse

#### Sonntag, 14. August 18:00 Uhr Maria-Magdalenen-Kirche

#### Orgelkonzert "Unerhört" die Orgel kann auch ganz anders!

Werke von Takle, Bach, Widor, Meyer, Lefebury-Wely u.v.a.

Jörg Müller – Orgel

Eintritt frei - Kollekte erbeten

#### Sonntag, 28. August 18:00 Uhr Nathan-Söderblom-Kirche

#### 50 Jahre Ahrend-Orgel **Orgel und Orchester**

Werke von Händel, Vivaldi u.a. ein Instrumentalensemble Jörg Müller - Orgel Eintritt frei - Kollekete erbeten

## Juni bis August 2022

DIE GOTTESDIENSTE

#### 5. Juni "Feuerrot!" Familiengottesdienst zum Pfingstsonntag 11:00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe Pastorin Bente Küster

#### 12. Juni 11:00 Uhr, Friedensgottesdienst mit ukrainischer Liturgie

Mit Konfirmand:innen und Sänger:innen aus dem Jungen Chor Pastorin Bente Küster

#### 19. Juni 11:00 Uhr. Gottesdienst

"Mit Erinnerung nach vorne schauenwas unser Leben reich macht" Pastorin Barbara Schöneberg-Bohl

#### 26. Juni 11:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Bente Küster

3. Juli 11:00 Uhr, Gottesdienst Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen

#### 10. Juli 11:00 Uhr. Gottesdienst

17. Juli 11:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Prädikantin Edelgard Jenner

Propst Matthias Bohl

## 24. Juli

11:00 Uhr, Gottesdienst Pastorin Frauke Rörden

31. Juli 11:00 Uhr, Gottesdienst Pastorin i. R. Regula Rothschuh

#### 7. August 11:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

#### 11:00 Uhr, Gottesdienst 14. August mit Konfirmation

Pastorin Bente Küster

#### 21. August 11:00 Uhr, Gottesdienst

Propst Matthias Bohl

#### 28. August 11:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Pastorin Bente Küster

#### 4. September 11:00 Uhr, Gottesdienst

Pastorin Frauke Rörden

## 11. September 11:00 Uhr, Gottesdienst

Pastorin Bente Küster

#### Kirchenbüro

Marina Peters, Berliner Straße 4, 21465 Reinbek, Telefon: 72 26 31 5 buero@kirche-reinbek-west.de Bürozeiten:

WICHTIGE ADRESSEN

Di., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr. 15:00 - 18:00 Uhr Montags ist das Büro geschlossen.

#### Pastorin Bente Küster

Telefon: 73 01 16 5 pastorin.kuester@kirche-reinbekwest.de

#### **Pastorin Sabine Spirgatis**

Projekt Seelsorge im Alter Telefon: 67 31 75 1 sabine.spirgatis@gmx.de

#### Kirchenmusiker Jörg Müller

Telefon: 72 28 48 3 kirchenmusik@kirche-reinbek.de

#### **Hausmeister Alexander Schwarz**

Telefon: 0162 / 78 29 70 0

## Ev. Kindertagesstätte Kinderschiff

Bogenstraße 16 f, Telefon: 72 21 658 kitabogenstrasse@t-online.de

#### Ev. Kindertagesstätte Mühlenredder

Schneewittchenweg 2 Sprechstunden nach Vereinbarung Telefon: 72 21 79 7 | Fax: 78 08 93 44

ev.kita-muehlenredder@t-online.de

#### Offene Sprechstunde für Familienund Erziehungsfragen

Pastorin i.R. Regula Rothschuh Telefon: 73 67 87 67

#### beratung-reinbek-west@mail.de **Ambulanter Hospizdienst Reinbek**

Telefon 78 08 98 60 (Mo. 10-12 Uhr) kontakt@hospizdienst-reinbek.de

#### Bankverbindung der Kirchengemeinde Reinbek-West

Evangelische Bank IBAN: DE87 5206 0410 6006 4460 19

#### BIC: GENODEF1EK1 Impressum:

HG (iSdPR) Ev.-Luth. KG Reinbek-West Redaktion: Pastorin Bente Küster, Dörte Hoffmann, Angela Müller Layout / Satz: Pfeifle Grafik-Design Druck: a&c Druck und Verlag GmbH, HH

## PERSÖNLICHES

#### Getauft wurden:

Jeppe Küster | Joachim Becker Konfirmiert wurden:

Frederik Bielich | Sven Gottschalk | Ole Karsten Lilli Mestermann | Moritz Rietzke

## Bestattet wurden:

Arno Buchholz, 86 Jahre Gisela Zimmermann, 86 Jahre Gerda Gericke, 95 Jahre

Ernst-Peter Kruse, 82 Jahre Dr. Barbara Glowienka, 76 Jahre Joachim Becker, 64 Jahre



#### **MITSTIMMEN: Ihre Stimme** zählt in unserer Kirchengemeinde

Alle sechs Jahre werden in der Nordkirche neue Kirchengemeinderäte (KGR) gewählt. Dabei haben alle Gemeindemitglieder ab 14 Jahren die Chance, ihr zentrales Leitungsgremium zu bestimmen. Denn die Mitglieder des Kirchengemeinderates, zu denen auch alle Pastorinnen und Pastoren gehören, tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

#### Es sind noch Plätze frei. Für Sie!

"Mitstimmen", das Motto der Kampagne zur Kirchenwahl, gilt dabei in doppelter Hinsicht: Wir suchen jetzt Menschen, die sich eine Mitarbeit im "KGR" vorstellen können und ihre Talente, Kompetenzen, Ideen und Herz einbringen möchten, um in der Gemeinde mitzubestimmen. Jede und Jeder ab 18 Jahren kann kandidieren.

#### **Aufgaben und Ziele**

Was macht eigentlich der Kirchengemeinderat? Es ist 19:00 Uhr. Im Gemeindesaal sitzen die Pastorin und fünf Ehrenamtliche unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Begabungen und Neigungen zusammen. Wir hören eine Kurzandacht von Pastorin Küster; die monatliche KGR-Sitzung beginnt.

Nicht alle Themen, mit denen wir uns übers Jahr beschäftigen (wie Kita-Angelegenheiten, Finanzen, Konfirmanden- und Jugendarbeit, Kirchenmusik und Konzerte, Öffentlichkeitsarbeit, Senior:innen), stehen jedes Mal auf der Tagesordnung. Dieses Mal widmen wir uns diesen Schwerpunkten:

- Suppenküche, Kirchentisch mit Ukraine-Hilfe
- Mitgestalten besonderer Gottesdienste (z.B. Lange Nacht der Kirchen, Friedensgottesdienst und Erntedank)
- Bauangelegenheiten
- Verschiedenes

Alle Tagesordnungspunkte werden erläutert, vom Stand der Dinge berichtet. Anschließend entsteht ein reger Austausch, bei dem alle Meinungen gehört werden. Am Ende finden wir ein gemeinsames Ergebnis oder fassen einen Beschluss zum Wohle der Kirchengemeinde. Unter Verschiedenes kann jedes KGR-Mitglied weitere Themen, Ideen und Fragen einbringen. Zufrieden beenden wir die Sitzung mit einem gemeinsamen Vaterunser.

#### Eine gute Entscheidung will überlegt sein

Immer noch ein bisschen unsicher, was Sie als KGR-Mitglied erwartet? Dann erleben Sie live eine KGR-Sitzung mit. Einfach im Kirchenbüro anmelden (Tel.: 040-72 26 31 5).

Sie können auch unsere Pastorin darauf ansprechen oder um Kontaktaufnahme durch ein Mitglied des Kirchengemeinderates bitten.

Eine weitere Möglichkeit: schicken Sie eine Mail an unsere Wahlbeauftragte Renate Schultz unter

wahl@kirche-reinbek-west.de

## Save the Date!

Sonntag, 26. Juni 2022, 17:00 Uhr Nathan-Söderblom-Kirche, Reinbek

## Tango und Messe: geht das zusammen? Und wie!

#### **Misa A Buenos Aires**

Tangomesse von Martín Palmeri (\*1965 in Buenos Aires)

Die vier Jahreszeiten

(Las Cuatro Estaciones Porteñas) von Astor Piazzolla (1921-1992)

Giuseppe Verdi Chor Hamburg Sachsenwaldchor e.V. Hamburg Stage Ensemble

Solistin: Amelie Baier (Mezzosopran) Leitung: Mike Steurenthaler Tango, der Tanz aus Argentinien voller Leidenschaft und Sinnlichkeit, Schmerz und Melancholie – und zu diesen Latino-Rhythmen der sakrale Text einer klassischen lateinischen Messe? Der Komponist Martín Palmeri hat diese Verbindung gewagt und ein faszinierendes und mitreißendes Chorwerk voll spiritueller Kraft geschaffen. Zur besonderen Klangatmosphäre trägt das Bandoneon bei mit seinen schwermütigen, warmen aber auch scharfen Tönen.

Von Astor Piazzolla (1921-1992) stehen "Die vier Jahreszeiten" auf dem Programm. Der Argentinier ließ sich von Vivaldis Werk dazu anregen, seinen eigen Zyklus mit dem Titel "Las Cuatro Estaciones Porteñas" zu komponieren. Die vier Teile der Tango-Suite entstanden zwischen 1965 und 1970. Barocke Einflüsse mischen sich mit Jazzharmonien in die eleganten und melancholischen Tangomelodien.

Eintritt 20 Euro (ermäßigt 14 Euro), Karten im Vorverkauf in den Buchhandlungen Erdmann und von Gellhorn sowie an der Abendkasse.

Für den Sachsenwaldchor e.V.: Martin Raschke

## Save the Date!

Sonnabend, 17. September 2022 Nathan -Söderblom-Kirche, Reinbek



# Nacht der Kirchen 2022

Es ist wieder soweit. Am 17. September werden sich die Kirchen in Hamburg und Umgebung in ihr schönstes Licht tauchen und Menschen zum Thema "Vom Suchen und Finden" einladen. Auch wir sind als Kirchengemeinde Reinbek-West dabei und machen die Türen unserer Nathan-Söderblom-Kirche weit auf. Soviel ist sicher: Es gibt Musik und Kulinarisches, Lesungen und viele Schätze zu entdecken.

Das Programm richtet sich an Babys und Senoir:innen und alle dazwischen! Samstag, 17. September ab 16.00 Uhr.

